

Ein Jahr IT-SiG 2.0

Umsetzung – Herausforderungen - Probleme



Nico Werner
Head of Cybersecurity

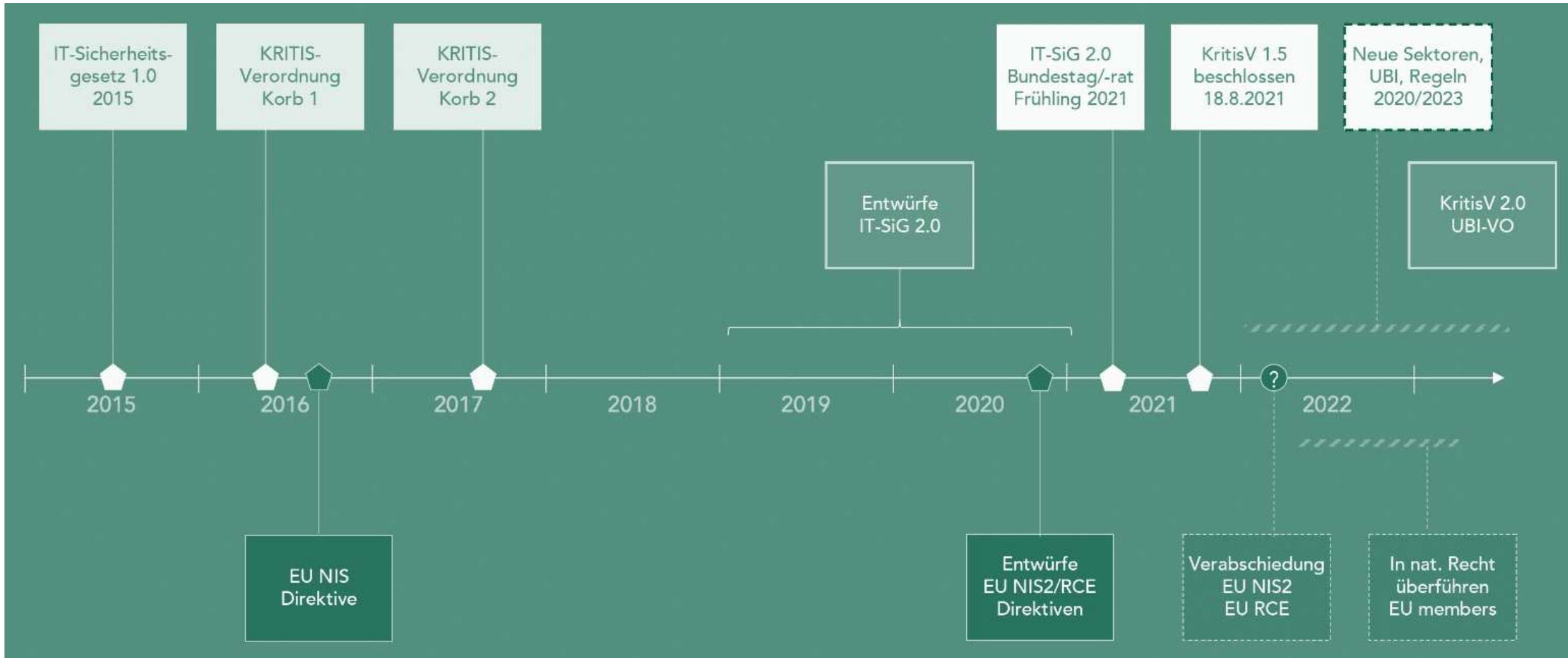
Agenda

2

- Rückblick
- Umsetzungen
- Herausforderungen
- Probleme

Rückblick

3



Neue Pflichten KRITIS-Betreiber

- Angriffserkennung
- Neue Meldepflichten
- Kritische Komponenten
- Unmittelbare Registrierung

Mehr betroffene Unternehmen

- KRITIS-Sektor Entsorgung
- Unternehmen im besonderen öffentlichen Interesse
- Niedrigere Schwellenwerte (↓ 6)
- Mehr Anlagen (+17)

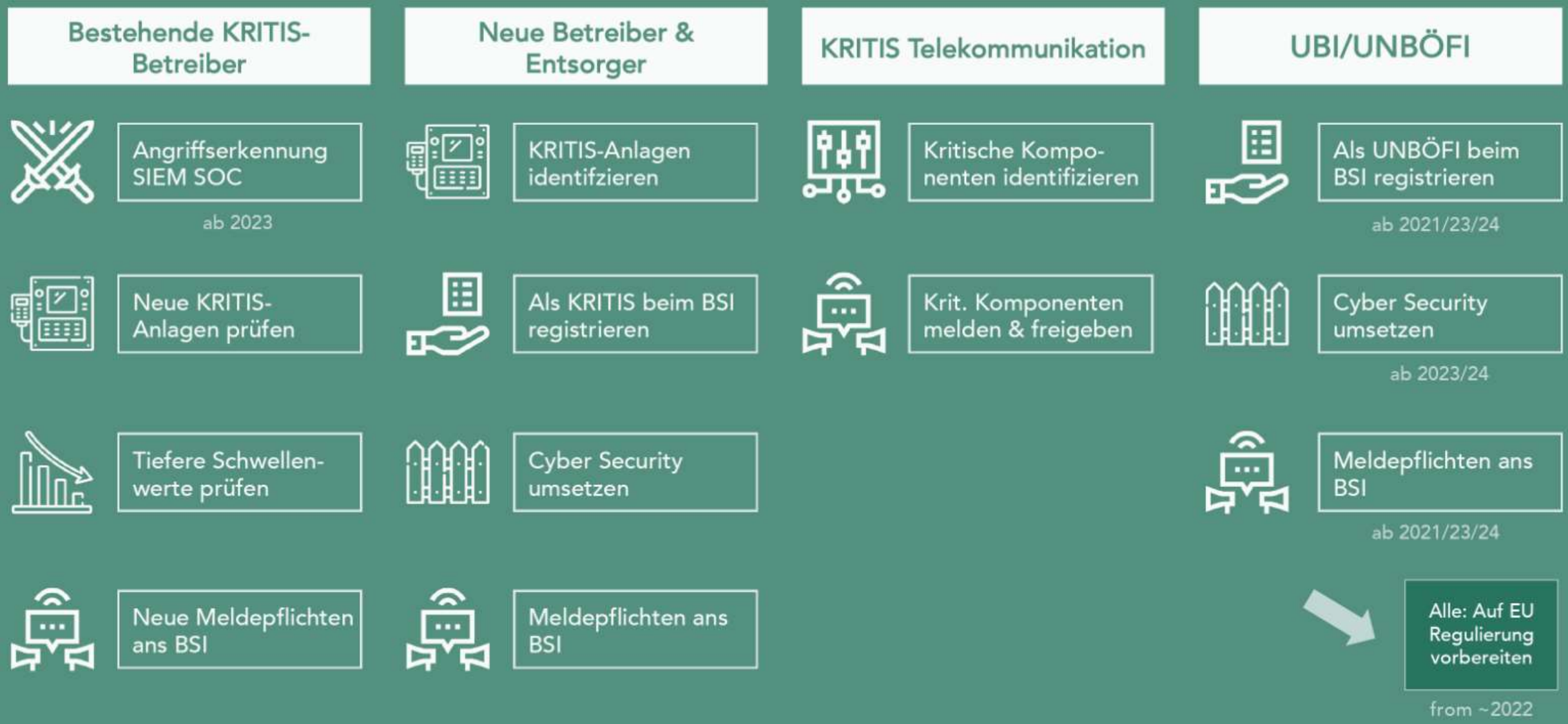
IT-SiG 2.0

Mehr Befugnisse für das BSI

- Zentrale Meldestelle
- Tiefere Untersuchungen
- Schutz der Bundesnetze
- Mehr Personal

Sanktionen und Verbraucherschutz

- Höhere Sanktionen für Betreiber
- Mehr mögliche Verstöße
- Neue Gütesiegel



- Innerhalb von zwei Jahren müssen
 - Systeme zur Angriffserkennung (IDS/IPS) nach **Stand der Technik** eingeführt werden
 - Monitoring (SIEM/SoC) der kritischen Komponenten
 - Patchen durch der BSI muss gewährleistet werden
 - Auch Hersteller und Systemintegratoren sind im „Boot“
 - Zertifizierung von Herstellern bei kritischen Komponenten
- BSI veröffentlicht (06/22): Orientierungshilfe zum Einsatz von Systemen zur Angriffserkennung inklusive Formulare für den Nachweis zu § 8a (1a) BSIG und § 11 (1d) ENWG
- Aufgabenbereiche: Protokollierung, Detektion und Reaktion

Umsetzung - Katalog von Sicherheitsanforderungen 2.0

7



The screenshot shows the website of the Bundesnetzagentur (Federal Network Agency). The header includes the agency's logo and name, along with navigation links for 'Themen', 'Verbraucherservice', 'Bundesnetzagentur', and 'Presse'. A secondary navigation bar contains links for 'Telekommunikation', 'Anbieterpflichten', 'Öffentliche Sicherheit', and 'Katalog Sicherheitsanforderungen'. The main heading is 'Katalog von Sicherheitsanforderungen'. The text below explains that according to § 109 Absatz 6 Satz 1 TKG, the Bundesnetzagentur, in cooperation with the Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik and the Bundesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, has updated the 2.0 version of the catalog of security requirements for telecommunications and data processing systems, as well as for the processing of personal data, as the basis for the security concept according to § 109 Absatz 4 TKG. It further states that the catalog was issued in accordance with the Directive (EU) 2015/1535 of the European Parliament and the Council of 9 September 2015 on a notification procedure in the field of technical regulations and the provisions for the services of the information society (ABL L 241 vom 17.9.2015, S. 1) and is notified. The procedure is completed and the catalog of security requirements **Version 2.0** is published in the Amtsblatt Nr. 24 of the Bundesnetzagentur **am 23.12.2020 in Kraft getreten**. It contains adaptations compared to the predecessor version due to technical developments and current security requirements. The addressees have the requirements of the catalog at the latest one year after its entry into force to fulfill, insofar as the catalog does not contain special transitional provisions.

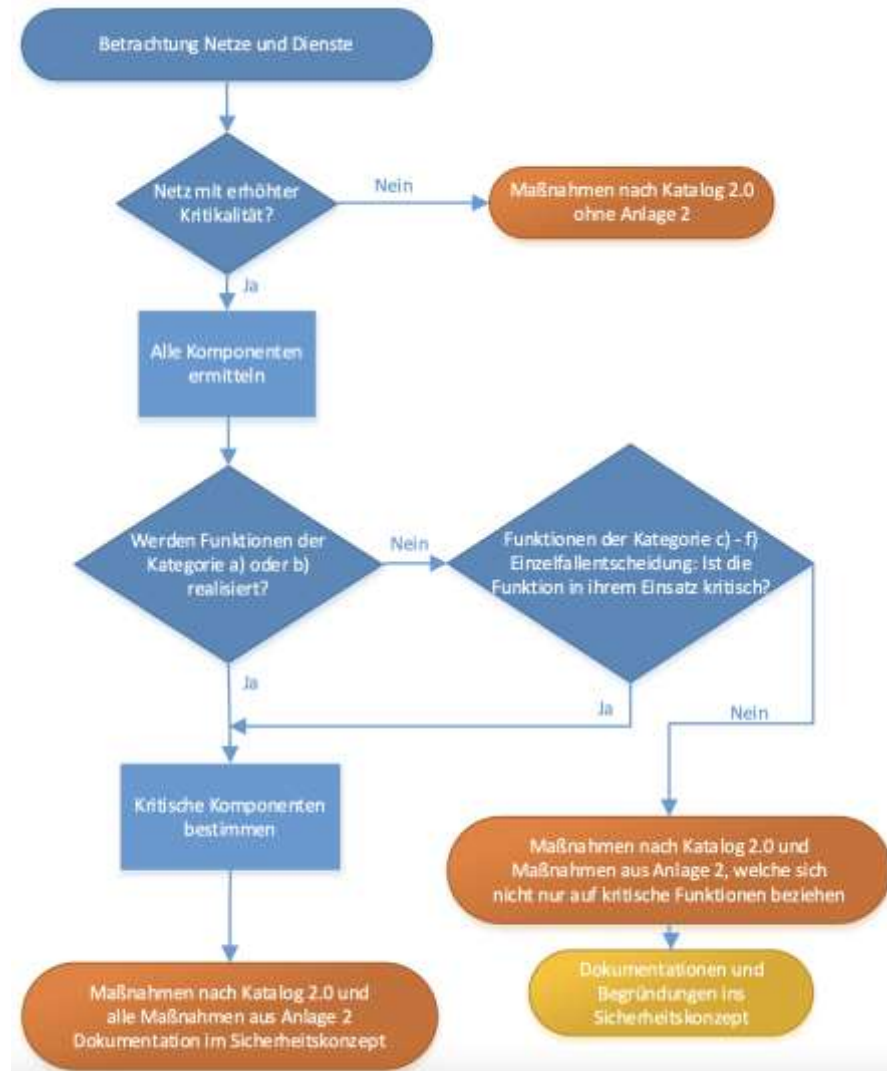
 [Katalog von Sicherheitsanforderungen \(Version 2.0\) \(pdf / 1 MB\)](#)

Im Zusammenhang mit der Notifizierung steht der Katalog ebenfalls in englischer Sprache unter folgendem Link zur Verfügung:
<https://ec.europa.eu/growth/tools-databases/tris/de/search/?trisaction=search.detail&year=2020&num=496>

- Sicherheitsanforderungen für das Betreiben von Telekommunikations- und Datenverarbeitungssystemen sowie für die Verarbeitung personenbezogener Daten überarbeitet

Umsetzung - Katalog von Sicherheitsanforderungen 2.0

8



- Prozess zur Identifikation von kritischen Komponenten im konkret betriebenen Netz oder erbrachten Dienst



Angriffserkennung

- ☐ Systeme zur Angriffserkennung
- ☐ Verpflichtender Einsatz von Systemen und Prozessen
- ☐ → SOC, SIEM, Auswertungen



Meldepflichten

- ☐ Mehr Meldepflichten ans BSI
- ☐ Informationen bei erheblichen Störungen zur Bewältigung
- ☐ Auch personenbezogene Daten



Komponenten

- ☐ Kritische Komponenten in KRITIS-Anlagen
- ☐ Nur mit Genehmigung durch das Innenministerium
- ☐ Bisher nur im TK-Sektor



Registrierung

- ☐ Unmittelbare Registrierung beim BSI als KRITIS-Betreiber
- ☐ Benennung Kontaktstelle
- ☐ BSI darf Betreiber auch selbst registrieren



Mehr Tatbestände

- ❑ 17+ Tatbestände im IT-SiG 2.0 definiert
- ❑ Vorsätzliche oder fahrlässige Verstöße gegen Vorgaben = Ordnungswidrigkeit
- ❑ Fehlende KRITIS-Nachweise, fehlende Registrierung, fehlende Maßnahmen ...



Höhere Bußgelder

- ❑ Deutlich erhöhte Bußgelder für die o.g. Ordnungswidrigkeiten
- ❑ Zwischen 100 Tsd. und 2 Mio. EUR
- ❑ Bis zu 20 Mio. für jur. Personen (Organe)

- Fehlende Dokumente / Prozesse
 - Liste kritischer Komponenten (§9b, §2 (13))
 - **Aktuell nur für den Sektor Telekommunikation**
 - Garantieerklärung
 - **Kein gelebter/definierter Prozess/Vorgabe**
 - **Erster Entwurf von der BNetzA wurde zurückgezogen**
- Mehr Befugnisse für den Staat (§3)
 - Tiefere Untersuchungen (§7a, §7b, §7c)
 - Portscans, Patching und Abwehr – **Noch keine Prozesse definiert / Rechtlichkeit wird geprüft!**
 - Stärkerer Schutz der Bundesnetze (§4a, §5a, §8)
 - Neue Zertifizierungen – **Noch keine Prozesse definiert!**
 - Mehr Personal

- Vieles ist noch offen nicht geklärt!
- Technisch/Orga Maßnahme müssen bis zum 1. Mai 2023 umgesetzt werden
 - Meldepflichten
 - Angriffserkennung
 - Komponenten
 - Registrierung

**Kontakt Daten:**

Nico Werner

Head of Cybersecurity

Tel. 0151 65255796

Mail: nico.werner@telent.de